

Die lädierte Welt

„Das Leben ist eine Wunde und die Wunde heilt so schwer“

Marianne Fritz

Es ist diese bittere, schmerzvolle Einsicht, mit der die österreichische Schriftstellerin Marianne Fritz 1978 *Die Schwerkraft der Verhältnisse* am Ende des Zweiten Weltkriegs beschreibt. Im Schicksal der Antiheldin des Romans, die durch die dumpfige Enge der Nachkriegszeit zum Äußersten, dem Kindsmord, getrieben wird, erkennen wir eine Welt, in der für Außenseiter, für die von zerrütteten Verhältnissen Gebeutelten, kein Platz ist.

Leben in der lädierten Welt: Der Mensch in seiner endlichen, von Krankheit und Tod bedrohten Existenz ist auch Träger der Wunden, die die Gesellschaft dem Einzelnen schlägt.

Vom vergeblichen Streben des Sisyphos bei Franz West, der strafenden Hand Gottes bei Kurt Moldovan und dem Leiden am Bürgerkrieg bei Fritz Wotruba bis zur tödlichen Krankheit Aids und den Verbrechen der US-Armee im irakischen Gefängnis Abu Ghraib, von den verbrannten Körpern von Auschwitz bis zur Flüchtlingskrise und den Aufdeckern/Staatsfeinden Julian Assange und Edward Snowden reichen die Bilder einer lädierten Welt, die uns die Kunst vor Augen stellt.

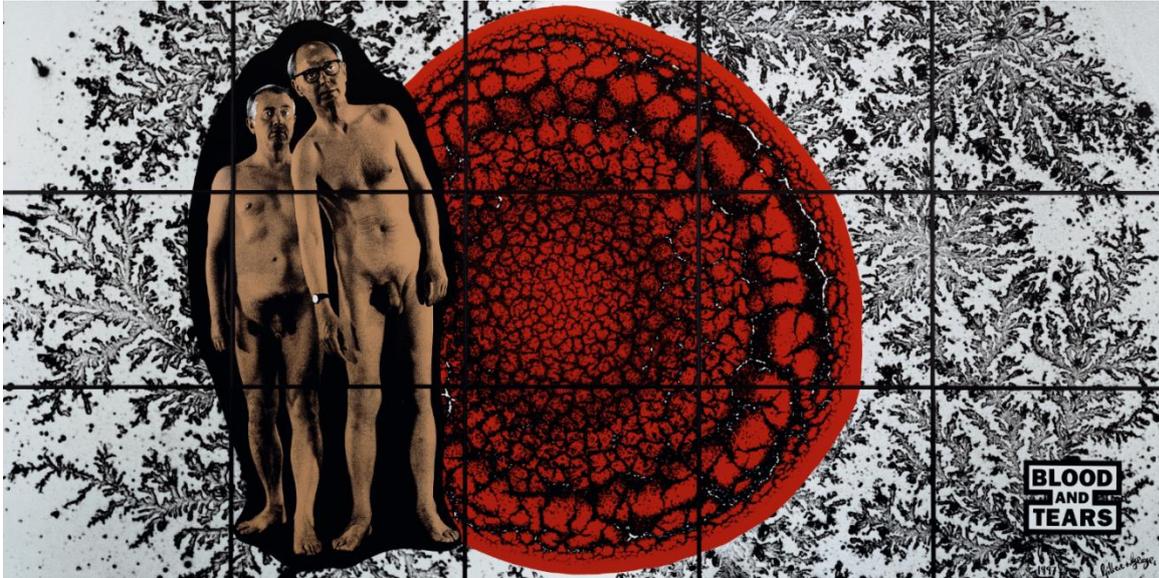
Sie geben Zeugnis vom unerschrockenen, unverwandten Blick der Kunst auf Krieg, Zerstörung, Krankheit, Elend und Tod.

Pressebilder

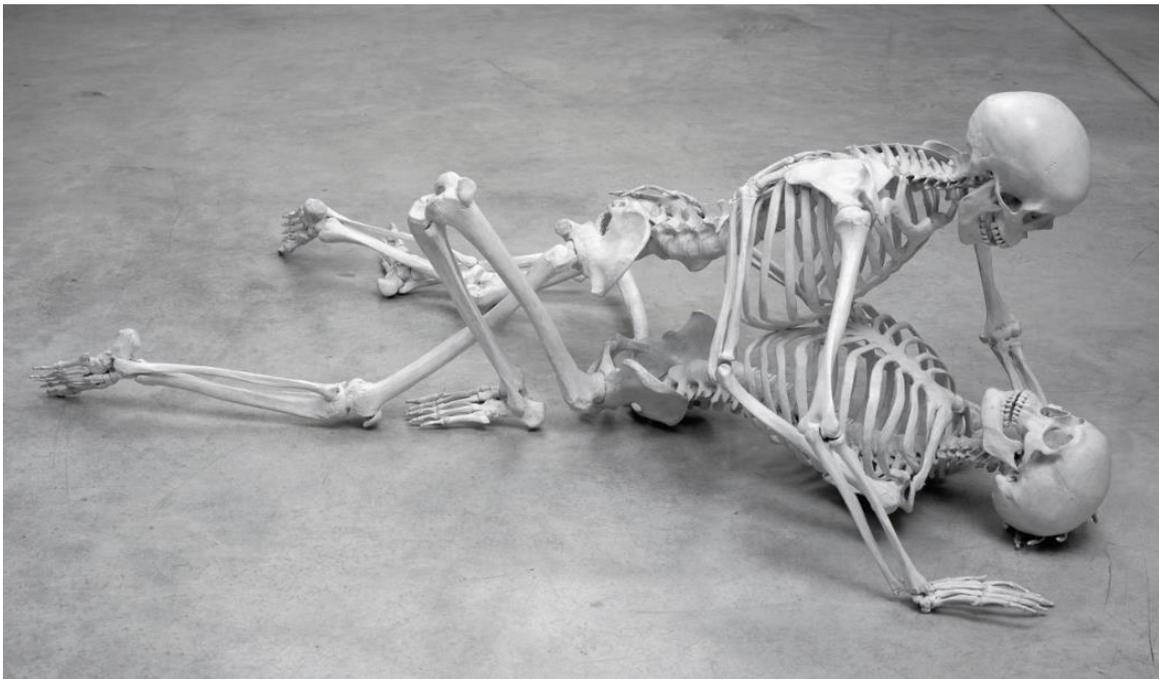
Sie haben die Möglichkeit, folgende Bilder auf www.albertina.at im Bereich *Presse* abzurufen.
Rechtlicher Hinweis: Die Bilder dürfen nur im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Ausstellung abgebildet werden.



Marc Quinn
Mirage, 2009
Patinierte Bronze
230 × 150 × 60 cm
ALBERTINA, Wien – Familiensammlung Haselsteiner



Gilbert & George
Blood and Tears, 1997
Mischtechnik
200 × 380 cm (15-teilig)



Marc Quinn
The Selfish Gene, 2007
Patinierte Bronze
50 × 160 × 75 cm
ALBERTINA, Wien



Marc Quinn
Stripped (Red), 1997
Polyurethan und rostfreier Stahl
240 × 45 × 60 cm
ALBERTINA, Wien – The ESSL Collection



Sonja Gangl
The End_11111, 2008
Bleistift
150 x 270 cm
ALBERTINA, Wien



Virgilius Moldovan
Die Päpste (Heilende Akrobatik), 2008
Silikon, Pigmente, Epoxidharz, Formrohre
250 x 150 x 250 cm
ALBERTINA, Wien – The ESSL Collection